



Bayer AG
Communications
51368 Leverkusen
Deutschland
Tel. +49 214 30-1
media.bayer.de

Presse-Information

Weitere Corona-Schutzmaßnahme für Bayer Bitterfeld GmbH

Bayer Bitterfeld GmbH eröffnet betriebliches Impfzentrum

Angebot zur Impfung auch an Firmen der Chemieregion

Bitterfeld-Wolfen, 8. Juni 2021 – Die Bayer Bitterfeld GmbH (BBG) eröffnet ab 8. Juni 2021 ein lokales Impfzentrum auf dem Werksgelände sowohl für die eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens als auch für mehr als 30 Firmen des Chemieparks Bitterfeld-Wolfen. Ausschließlich Beschäftigte können sich hier impfen lassen.

Betriebsärzte sind bundesweit in die dezentrale COVID-19 Impfkampagne einbezogen. Partner für das Impfen auf dem Werksgelände Bayer Bitterfeld ist die Arbeitsmedizinische Vorsorgezentrum GmbH (AMVZ) aus Wolfen. Durch das betriebliche Impfangebot werden die lokalen Impfzentren und Arztpraxen entlastet und damit das Impfgeschehen insgesamt beschleunigt.

Das Impfen ist jedoch an die Verfügbarkeit des Impfstoffes gebunden. Der Impfstoff wird über die Betriebsärzte das AMVZ organisiert. Derzeit konnten sich 780 Personen für einen Impftermin online registrieren.

Das Impfzentrum bei Bayer Bitterfeld besteht aus mehreren angemieteten Containern. Der Zugang erfolgt über einen separaten Eingang am Werksgelände. Parkplätze stehen zur Verfügung.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von BBG und von Unternehmen des Werksgeländes konnten sich melden als Helfer im Bereich der Koordination, für die Administration und auch als Ersthelfer zur Betreuung von Geimpften.

BBG ist einer der Bayer Standorte, der ein lokales Impfzentrum organisierte. Maik Kaltenbach, Head of Health, Safety, Environment sagte: „Mit unserem Impfzentrum leisten wir einen außerordentlichen Beitrag, weil Gesundheit und Sicherheit unserer Beschäftigten für uns an erster Stelle stehen, und weil wir helfen wollen, die Pandemie schnellst möglich zu bezwingen.“

Es ist aber auch selbstverständlich, dass Bayer gesellschaftliche Verantwortung übernimmt.

Über Bayer

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Ernährung. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen Menschen nützen und die Umwelt schonen, indem es zur Lösung grundlegender Herausforderungen einer stetig wachsenden und alternden Weltbevölkerung beiträgt. Bayer verpflichtet sich dazu, mit seinen Geschäften einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten. Gleichzeitig will der Konzern seine Ertragskraft steigern sowie Werte durch Innovation und Wachstum schaffen. Die Marke Bayer steht weltweit für Vertrauen, Zuverlässigkeit und Qualität. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte der Konzern mit rund 100.000 Beschäftigten einen Umsatz von 41,4 Milliarden Euro. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung beliefen sich bereinigt um Sondereinflüsse auf 4,9 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.de

Ansprechpartnerin:

Bayer Bitterfeld GmbH

Ute Walther, Tel. +49 3493-35-6001

E-Mail: ute.walther.uw@bayer.com

Mehr Informationen finden Sie unter www.bayer.de.

uw (2021-0117)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presse-Information kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.